

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08955984
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Marienberg, Stadt
Anschrift Freiburger Straße 18
Gem. * Fl-stck. * Flur Marienberg * 303

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; zeittypischer Putzbau, bildprägend und baugeschichtlich von Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; traufständiger zweigeschossiger Massivbau mit Putzfassade (Putz neu), Satteldach mit neuen, etwas überproportionierten Dachhäusern; intakt erscheinendes Verhältnis von Öffnungen und Wand; der unregelmäßige Grundriss mit durchgehendem Flur und Gewölben legt eine Entstehungszeit des Hauses im 18. Jh. nahe, Teile könnten aber noch älter sein. 1865 gab es bauliche Veränderungen im EG (Bauherr Carl Wilhelm Hillig), 1903 erstmals Dachgaupen (Gottlob Schönherr, Ausführung Emil Gläser), die Haustür stammt von 1985. Baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung.

LfD/2015

Datierung 18. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer LXV/95/29A
Aufnahmejahr 1998
Fotograf Bechter, Barbara
Beschreibung Wohnhaus in geschlossener Bebauung

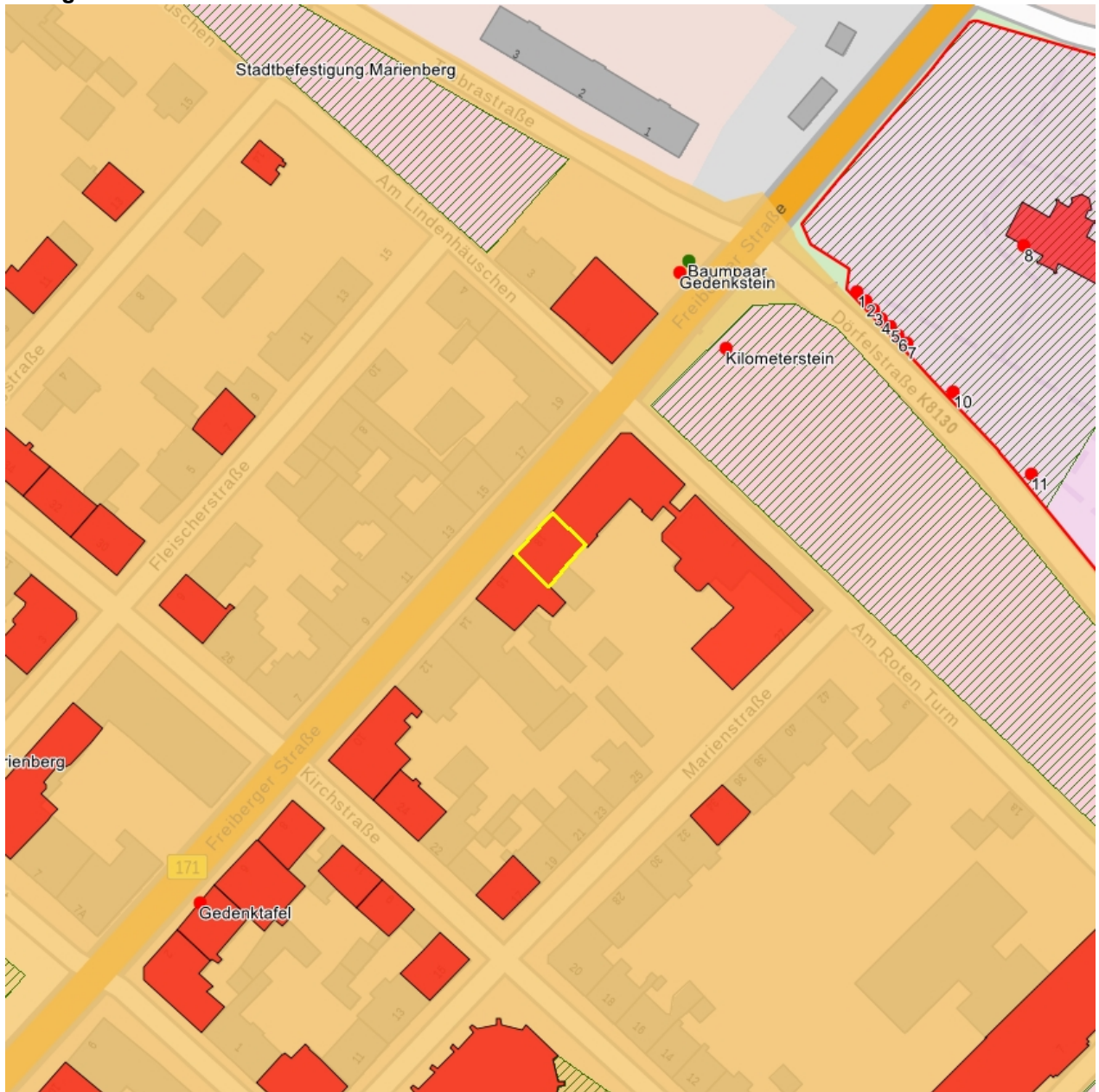


Fotonummer DF 426 601
Aufnahmejahr 1992
Fotograf Petrik, Ivo
Beschreibung Wohnhaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer F 08955984 A
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Dyck, Konstanze
Beschreibung Wohnhaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

